

Geschäftsbericht & Jahresrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2024



Jahresbericht 2024 des Geschäftsführers

LANDI Appenzell AG

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt durch Veränderungen.

Walter Wetter, unser langjähriger Verwaltungsratspräsident, hat per Datum der Generalversammlung 2024 seinen Rücktritt als Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates der LANDI Appenzell AG bekannt gegeben. Walter hat den Zeitpunkt seines Rücktrittes schon vor einigen Jahren bekannt gegeben, somit konnte der Verwaltungsrat der LANDI Appenzell AG die Nachfolge von Walter Wetter langfristig planen.

Walter Wetter hat während 18 Jahren die Geschichte der LANDI Appenzell massgebend geprägt. Seine grossen Verdienste wurden unter anderem an der Generalversammlung 2024 verdankt.

Ebenfalls aus dem VR zurückgetreten ist Ivo Steiner. Ivo Steiner leitete während 3 Jahren den Geschäftsbereich Handel der LAVEBA. Ivo Steiner hat die LAVEBA per Ende Juni 2024 verlassen und leitet nun in der Funktion als CEO die Strüby Konzept AG. Die sehr gute Arbeit, die Ivo Steiner für die LANDI Appenzell AG leistete wurde ebenfalls an der letzten Generalversammlung verdankt.

Als neue VR-Mitglieder stellten sich Walter Mock, Gonten und Gion Capeder, Gams zur Verfügung. Walter Mock ist der Präsident des BV Appenzell und somit der LANDI nahestehend und mit den regionalen Besonderheiten bestens vertraut. Gion Capeder verfügt über eine langjährige Erfahrung als LANDI Geschäftsführer. Die beiden Persönlichkeiten wurden einstimmig im VR der LANDI Appenzell AG gewählt.

Zum neuen VR-Präsidenten wählte der Verwaltungsrat Pius Federer, Oberegg. Er war bisher VR-Vizepräsident.

Der Verwaltungsrat der LANDI Appenzell AG hat 2023 gemeinsam mit den Vertretern sämtlicher Mitglieds-LANDI der LAVEBA Genossenschaft entschieden, dass wir auch zukünftig eine Genossenschaftsgruppe bleiben möchten und die Stimme der LANDI über die Kreisräte als neue Organe der LAVEBA stärken wollen.

Dem Vorstand des BV Appenzell wurde angeboten, ihre Aktien an die LAVEBA zu verkaufen. Im Gegenzug hat der BV dafür die Möglichkeit, Mitglied in der neu gegründeten LAVEBA Regionalgenossenschaft zu werden. Dem BV Appenzell ist es somit möglich, per Kopfstimmrecht über die strategischen Entscheide der LAVEBA abzustimmen. Wir freuen uns euch mitteilen zu können, dass wir dieses Ziel erreicht haben. Der Vorstand des BV-Appenzell hat das Angebot der LAVEBA Genossenschaft angenommen. Die LAVEBA Churfirten AG hält per 31.12.2024 100.00 % an unserer LANDI. BV Appenzell ist per Ende Jahr in die neue LAVEBA Regionalgenossenschaft eingetreten. Das Aktienkapital von Fr. 100'000.– wurde vollumfänglich in Genossenschaftsanteile umgewandelt. Wir danken dem BV Appenzell für das Vertrauen und freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg.

Nachdem dieser Schritt nun abgeschlossen ist, haben wir intensiv mit der Planung der nächsten Etappen begonnen. Ein erster wichtiger Schritt war die Vorstellung der neuen Organisation und der Umsetzungspläne für die neue LAVEBA LANDI AG, die wir unseren Mitarbeitenden Ende Oktober vorstellen durften und die von der Belegschaft gut aufgenommen wurden. Unsere Geschäftsführer haben den Plan im Rahmen der Projektgruppe Churfirten aktiv mitgestaltet und arbeiten nun auf das gemeinsame Ziel der operativen Betriebsaufnahme der LAVEBA LANDI AG per 1. Juli 2025 hin.

Intensiv waren wir auch mit den Vorbereitungen für die neue LAVEBA Regionalgenossenschaft beschäftigt, die ihre ersten Regionalversammlungen 2025 haben wird. Unsere Verwaltungsräte haben die Interessen unserer Region im Gremium Kreisrat einbringen können. Hier haben wir uns mit der LAVEBA über die zukünftige Strategie und über die für uns relevanten landwirtschaftlichen Trends ausgetauscht. Die neu gewählten Kreisratsvorsitzenden sind neu auch Mitglied des Verwaltungsrats der LAVEBA. Wir freuen uns die Vorteile der Zusammenarbeit in der neuen LAVEBA LANDI AG optimal zu nutzen und gleichzeitig die Verbundenheit vor Ort beizubehalten.

Ende November ging unser Geschäftsleiter Beat Zollinger in seinen verdienten Ruhestand. Beat Zollinger leitete mehr als ein viertel Jahrhundert erfolgreich und weit-sichtig die Landi Appenzell mit enormem Engagement. Unter ihm konnte die Landi den Neubau realisieren und so weiter an Attraktivität gewinnen. Als Nachfolger hat Werner Stäheli von der Landi Säntis die Geschäftsleitung übernommen.

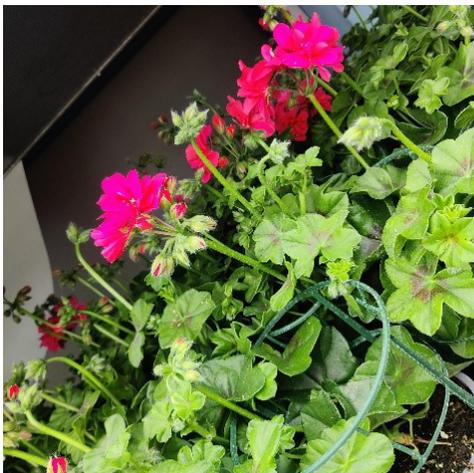
Wir danken Beat Zollinger im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Landi Appenzell und wünschen Ihm viel Gfreut` s im neuen Lebensabschnitt.

Wirtschaftlicher Erfolg

Die LANDI Appenzell AG konnte das Umsatz Budget 2024 knapp nicht erreichen. Dies bedingt durch eher verhaltene Absatzzahlen zu Beginn des Geschäftsjahres, vor allem aufgrund des nasskalten Frühlings. Die Preise und somit auch die Margen stehen in allen Geschäftsbereichen stark unter Druck. Der Geschäftsaufwand konnte unter den budgetierten Werten gehalten werden.

Detailhandel

Die LANDI Appenzell hat ihre Marktstellung erfolgreich gehalten. Umsatzmässig hat sich unser LANDI Laden über dem nationalen Durchschnitt entwickelt.



Blumen in der LANDI Appenzell AG



Team in der LANDI Appenzell AG

Es ist eine gesteigerte Nachfrage nach regionalen Produkten spürbar. Demgegenüber ist die Situation im Bereich Pflanzen aufgrund der Wettersituation und dadurch erhöhten Abschreibungen herausfordernder geworden. Es wird zudem ein gestärktes Preisbewusstsein der Kunden festgestellt. Generell ist der Kundenfranken eher rückläufig bei gesteigerten Kundenzahlen.

Landwirtschaft

Wettertechnisch war 2024 ein extremes Jahr, insbesondere die erste Jahreshälfte war geprägt durch wenig Sonnenstunden und sehr viel Niederschlag. Das schlechte Wetter in der ersten Jahreshälfte verunmöglichte gezielte Übersaaten im Grünland, so dass die Verkäufe bei den Sämereien unterdurchschnittlich waren. Im Bereich UFA Mischfutter konnten wir die Verkaufsmengen halten. Aufgrund der gesunkenen Preisen wurde das Umsatzbudget aber nicht erreicht.



Rasenmäher in der LANDI Appenzell AG



Adventszauber in der LANDI Appenzell AG

Energie

Im Bereich Energie mussten wir einen Umsatzrückgang in Kauf nehmen. Dies ist vor allem dem niedrigen Mineralölpreis geschuldet. Auch mengenmässig konnten wir die budgetierten Vorgaben nicht einhalten.

Ausblick

Am 10. November 2023 fand in Wattwil die ausserordentliche Delegiertenversammlung zur Anpassung der Statutenänderung aufgrund der zukünftigen Eignerstruktur der LAVEBA statt. Der Antrag der Statutenänderung wurde mit klarem Votum ohne Gegenstimmen angenommen. So konnten die Gründung der LAVEBA Regionalgenossenschaft sowie Bildung und Wahl der Kreisräte in vier Kreisen (Nord, Mitte, West und Ost) Ende 2023 erfolgen. Die Vorbereitungen zur Gründung der LAVEBA LANDI AG haben ebenfalls begonnen. Somit sind die Weichen für eine gemeinsame und weiterhin erfolgreiche Zukunft der LAVEBA als Genossenschaftsverband mit genossenschaftlichen Werten und einer stärkeren Vernetzung in den vier Marktgebieten gestellt.

Dank

Hinter den erbrachten Leistungen und dem erzielten Unternehmensergebnis stehen engagierte Mitarbeitende. Der Verwaltungsrat dankt dem Team der LANDI Appenzell herzlich für die geleistete Arbeit.

Mit in diesen Dank einschliessen möchte ich auch meine Kollegen im Verwaltungsrat für die kollegiale, offene und zukunftsorientierte Zusammenarbeit.

Appenzell, Februar 2025

Pius Federer

Verwaltungsratspräsident

Beat Zollinger

Geschäftsführer bis 30.11.2024

Werner Stäheli

Geschäftsführer seit 01.12.2024

LANDI Appenzell AG, Appenzell

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>%</u>	<u>2023</u>	<u>%</u>
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	156'468.39		290'517.28	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	222'863.03		249'479.40	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	29'605.70		13'898.05	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	810'308.63		837'298.39	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	56'300.00		65'000.00	
Total Umlaufvermögen	1'275'545.75	96 %	1'456'193.12	78 %
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Wertschriften	1.00		1.00	
Anteilscheine LAVEBA Genossenschaft	0.00		333'000.00	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	53'607.64		71'476.85	
Büromaschinen und Informatik	1.00		1.00	
Fahrzeuge	1.00		1.00	
Immaterielle Werte	1.00		5'436.00	
Total Anlagevermögen	53'611.64	4 %	409'915.85	22 %
Total Aktiven	1'329'157.39	100 %	1'866'108.97	100 %

LANDI Appenzell AG, Appenzell

Bilanz per 31. Dezember

(in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>%</u>	<u>2023</u>	<u>%</u>
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	72'953.71		40'729.33	
Gegenüber Beteiligten	166'165.93		738'272.31	
Gegenüber Gruppengesellschaften	3'712.95		5'072.25	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Gegenüber Dritten	9'165.97		11'285.70	
Passive Rechnungsabgrenzungen	18'430.87		14'683.11	
Total Kurzfristiges Fremdkapital	270'429.43	20 %	810'042.70	43 %
Total Fremdkapital	270'429.43	20 %	810'042.70	43 %
Eigenkapital				
Aktienkapital	1'000'000.00		1'000'000.00	
Gesetzliche Gewinnreserve	16'950.00		16'950.00	
Freiwillige Gewinnreserven				
Bilanzgewinn				
Vortrag vom Vorjahr	39'116.27		39'116.27	
Jahresgewinn	2'661.69		0.00	
Total Eigenkapital	1'058'727.96	80 %	1'056'066.27	57 %
Total Passiven	1'329'157.39	100 %	1'866'108.97	100 %

LANDI Appenzell AG, Appenzell

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr

(in Schweizer Franken)

	2024	%	2023	%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	7'078'930.24		7'210'546.78	
Material- und Warenaufwand	-5'865'416.87		-5'977'277.79	
Warenbruttogewinn	1'213'513.37	17 %	1'233'268.99	17 %
Übrige betriebliche Erträge	8'465.20		10'634.32	
Bruttoergebnis I	1'221'978.57	17 %	1'243'903.31	17 %
Personalaufwand	-686'983.22		-695'674.49	
Bruttoergebnis II	534'995.35	8 %	548'228.82	8 %
Übriger betrieblicher Aufwand				
Raumaufwand	-348'255.25		-360'414.92	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-17'552.57		-13'373.33	
Fahrzeug- und Transportaufwand	-12'131.73		-11'317.29	
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-7'142.20		-5'846.80	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-23'697.68		-23'362.31	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-97'787.25		-92'129.31	
Werbe- und Verkaufsaufwand	-17'746.28		-24'260.26	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-957.81		-1'207.47	
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-525'270.77	-7 %	-531'911.69	-7 %
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	9'724.58	0 %	16'317.13	0 %
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-23'304.21		-29'122.15	
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	-13'579.63	0 %	-12'805.02	0 %
Finanzaufwand	-6'533.13		-6'684.88	
Finanzertrag	20'297.40		20'017.95	
Betriebsergebnis vor Steuern	184.64	0 %	528.05	0 %
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	3'005.10		0.00	
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	3'189.74	0 %	528.05	0 %
Direkte Steuern	-528.05		-528.05	
Jahresgewinn (EAT)	2'661.69	0 %	0.00	0 %

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2024

(in Schweizer Franken)

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
1.1 Nettoauflösung stille Reserven		
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	72'698	0

1.2 Anzahl Mitarbeiter

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Bis zehn Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	x	x
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		

1.3 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Verlaufsbonus KTG 2018-2020	3'005	0
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	3'005	0

LANDI Appenzell AG, Appenzell

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember (in Schweizer Franken)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Vortrag vom Vorjahr	39'116.27	39'116.27
Gewinn des Rechnungsjahres	<u>2'661.69</u>	<u>0.00</u>
Zur Verfügung der Generalversammlung	41'777.96	39'116.27
Bildung gesetzliche Gewinnreserve	<u>-135.00</u>	<u>0.00</u>
Vortrag auf die neue Rechnung	41'642.96	39'116.27

Truvag Treuhand und Revisions AG
Bionstrasse 5
9015 St.Gallen

Tel. +41 71 282 10 80
Fax +41 71 282 10 88
www.truvag.swiss



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
LANDI Appenzell AG, Appenzell

St. Gallen, 19. Februar 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **LANDI Appenzell AG** für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Truvag Treuhand und Revisions AG St. Gallen

A blue ink signature of Sanjin Jusovic, written in a cursive style. Below the signature is the Truvag logo.

Sanjin Jusovic
zugel. Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

A blue ink signature of Reto Näf, written in a cursive style. Below the signature is the Truvag logo.

Reto Näf
zugel. Revisionsexperte
dipl. Treuhandexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

LANDI Appenzell AG
Mettlenstrasse 10
9050 Appenzell
Tel. 071 788 89 05
www.landiappenzell.ch

Ein Unternehmen der  LAVEBA Gruppe

